

# Palmsonntag-Texte:

## Erwachsenenpredigt:

Eine schnelle **Entwicklung** erleben wir in diesen Tagen. Jeden Tag **neue** Nachrichten und Ereignisse. Was vor Tagen noch galt, gilt **jetzt** nicht mehr. Dazu kommt, dass unser **Zuhause** auch schnell zu **eng** wird. Nicht selten reißt dann der **Geduldsfaden**, dann gibt's plötzlich beleidigte und „bockige“ Familienmitglieder. Der Bayer spricht auch vom „**Knatsch**“ in der Familie. Andere nennen das einfach „**Lagerkoller**“. Die Stimmung **wechselt** dann plötzlich schnell.

### Jesus kennt das.

Er spürte, wie schnell auf **Begeisterung** sogar **Feindschaft** folgen kann.

Erst haben sie ihm zugerufen: „**Hosianna**“

und dann folgte nach kurzer Zeit ein „**Kreuzige** ihn!“

Er spürte, wie schnell nach **Begeisterung** sogar **Feindschaft** folgen kann.

Erst haben sie ihm zugerufen: „**Hosanna**“

und dann folgte nach kurzer Zeit ein „**Kreuzige** ihn!“

Aus **winkenden** Händen wurden **Fäuste**.

Scheinbare **Freunde** wurden zu **Feinden**.

Viele zunächst **Begeisterte** wurden **enttäuscht**,

denn **Jesus** war so ein ganz **anderer** Messias

als der, den sie erwarteten.

Wir kennen die **Symbole** und Bilder zu den folgenden **Tagen**:

Die ihm zugedachte **Goldkrone** als König

wurde zur **Dornenkrone**. ---

Sie hätten vieles aber **erahnen** können, denn er zog nicht mit einem **Pferd** in Jerusalem ein, sondern mit einem **Esel**.

Ein Esel erinnert uns an Menschen, die auch **Lasten** tragen.

Dieses Tier war ja auch schon in der weihnachtlichen **Krippe**.

Deshalb **bedanken** wir uns heute bei all denen, die aufgrund dieser schweren Zeit schwere **Lasten** tragen: die **Ärzte** und das Pflegepersonal, aber auch **die** Menschen, die sich um unsere **Versorgung** kümmern.

Und es gibt so **viele**, denen wir jetzt **Geduld** und Kraft wünschen und die mit ihrer **Last Freunde von Jesus** sind.

Nicht zuletzt erkennen wir in Jesus **den**, der für uns das schwere **Kreuz** getragen hat. Die **Passionsgeschichte** gehört ja **auch** zum Palmsonntag. Wer **Ostern** richtig feiern will, muss zunächst in die **Tiefen der Passion** Jesu gehen.

Liebe Christen, wir könnten das Geheimnis der Heilsgeschichte von Jesus wieder **neu entdecken**.

Gerade in dieser Zeit des **Daheimbleibens** könnten wir neben Unterhaltung der Medien auch **Orientierung** finden.

Schalten Sie doch auch **Gottesdienste** ein!

Eine Gelegenheit, durch den Glauben **Hoffnung und Zuversicht** zu spüren.

Ich wünsche Ihnen Gottes spürbaren **Segen, Gesundheit** und: Passen Sie gut auf sich auf!

Ihr Pfarrer Anton Dinzinger